

Lobbying als Unternehmensstrategie im Umgang mit
politischer Unsicherheit und der Einfluss auf die
Rechnungslegungspolitik

Moritz Hölzer

**Lobbying als Unternehmensstrategie im
Umgang mit politischer Unsicherheit und
der Einfluss auf die Rechnungslegungspolitik**

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

Zugl.: Bremen, Univ., Diss., 2023

Promotionsort: Bremen

Termin des Prüfungskolloquiums: 20. Oktober 2023

Gutachter:

Prof. Dr. Dr. h.c. Jochen Zimmermann

Prof. Dr. Thomas R. Loy

ISBN 978-3-96138-392-4

© 2023 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

www.wvberlin.de / www.wvberlin.com

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin

Printed in Germany

€ 38,00

Vorwort

Die vorliegende Schrift ist während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensrechnung und Controlling am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft der Universität Bremen entstanden. An dieser Stelle möchte ich all denjenigen danken, die mich während dieser Zeit unterstützt und damit zum Erfolg dieser Arbeit beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gebührt meinem Doktorvater und akademischen Mentor, Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Jochen Zimmermann, der mich in all den Jahren stets gefordert und gefördert hat. Herrn Prof. Dr. Thomas R. Loy danke ich für die Bereitschaft das Zweitgutachten zu übernehmen. Herrn Prof. Dr. Mathias Schellhorn und Prof. Dr. Martin G. Möhrle sowie meinen Kollegen Benedikt J. Plate und Janik Ole Wecks danke ich für die Mitwirkung in der Prüfungskommission und die damit verbundene aufgewendete Zeit.

Meinen Kollegen am Lehrstuhl gilt mein herzlicher Dank für unvergessliche Erfahrungen und eine intensive Zeit. Ein besonderer Dank gebührt Johannes Voshaar, der nicht nur als fachlicher Sparringspartner, sondern auch als wahrhafter Freund zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen hat. Auch danke ich meinen weiteren Kollegen Fabian T. Albrecht, Dr. Vanessa Behrmann, Dr. Max Brauckmann, Dr. Steffen Guder, Dr. Martin Knipp, Benedikt Plate und Janik Ole Wecks für die gemeinsame Zeit am Lehrstuhl.

Jonas Hildebrandt, Tim Klauke und Yves Wüppenhorst danke ich für ihre bedingungslose Freundschaft, ohne die ein solches Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Meine tiefste Dankbarkeit gilt meiner Familie – insbesondere meinen Eltern Stefanie Neuhaus und Andreas Hölzer, meinen Brüdern Felix und Alexander Hölzer sowie meinen Großeltern – die mich erst zu dem Menschen gemacht haben, der ich heute bin.

Abschließend gilt ein besonderer Dank meiner Ehefrau Dr. Julie Hölzer, die mir nicht nur im Rahmen der Promotion, sondern auch darüber hinaus stets Halt gibt und Zuversicht vermittelt. Ihre aufopferungsvolle und herzliche Art hat maßgeblich zum Gelingen der Arbeit beigetragen.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	IX
Tabellenverzeichnis.....	X
Abbildungsverzeichnis.....	XI
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung.....	1
1.2 Gang der Arbeit.....	5
2 Dimensionen von Politik im unternehmerischen Kontext.....	7
2.1 Politik als Umfeldfaktor.....	7
2.1.1 Unternehmen im sozio-ökonomischen System.....	7
2.1.2 Politisch-rechtliches Umfeld als Analysefeld.....	13
2.2 Politik als entscheidungsfeld- und präferenzabhängige Größe.....	17
2.2.1 Politische Akteure.....	17
2.2.2 Entscheidungsfindung.....	27
2.3 Politik als unternehmerischer Unsicherheitsfaktor.....	32
3 Unternehmensstrategie unter politischer Unsicherheit.....	37
3.1 Strategietypen.....	37
3.1.1 Antizipation.....	37
3.1.2 Politikgestaltung.....	49
3.2 Strategische Handlungsalternativen.....	57
3.2.1 Bilanzpolitik als Antizipationsstrategie.....	57
3.2.2 Lobbying als Form der Politikgestaltung.....	61
3.2.2.1 Grundlagen des Lobbyings.....	61
3.2.2.2 Lobbying als politischer Tauschprozess.....	67
3.3 Literaturüberblick und bisherige Befunde.....	75
3.4 Hypothesenentwicklung.....	84
4 Empirische Untersuchung zum Zusammenhang von Lobbying und Bilanzpolitik unter politischer Unsicherheit.....	87
4.1 Operationalisierung der Modellvariablen.....	87
4.1.1 Untersuchungsvariablen.....	87
4.1.2 Interaktionsterm.....	97
4.1.3 Kontrollvariablen.....	102
4.2 Modellspezifikation.....	107

VIII

4.3	Besonderheiten der Paneldatenanalyse.....	108
4.4	Deskriptive und univariate Statistik	113
4.5	Multivariate Untersuchung	136
4.6	Robustheitstests	140
4.7	Ergebnisdiskussion	157
5	Schlussbetrachtung	161
	Literaturverzeichnis.....	163